



+++ Presseinformation ++

Obdachlosenhilfe in Hamburg: Hilfsorganisationen melden dringenden Bedarf an Kleider- und Sachspenden

Hamburg 18.08.2021. Die Regale sind leer, der Bedarf ist jedoch groß: In Hamburgs gemeinnützigen Einrichtungen mangelt es derzeit an bedarfsgerechten Kleider- und Sachspenden, die v.a. in der Obdachlosenunterstützung fehlen. Hamburger Initiativen rufen nun gezielt dazu auf, die entsprechenden Artikel zu spenden.

Besonders gebraucht werden praktische und robuste Alltagskleidung für Männer sowie bestimmte Hygieneartikel. Mit Frauenkleidung hingegen seien die Helfer*innen eher übertversorgt. Die leeren Regale sind durch die langen Zeiträume bedingt, in denen die Spendenannahme-Stellen pandemiebedingt geschlossen bleiben mussten. Demgegenüber stehen große Bedarfe bei den Menschen auf der Straße. Einige Hilfseinrichtungen müssten mitunter sogar Menschen wegschicken, denen es an essentiellen Kleidungsstücken fehle, so Manuela Szepan von Hanseatic Help. Der Verein versorgt als Soziallogistik-Einrichtung andere Organisationen bedarfsgerecht und kostenfrei mit Kleidung und Hygieneartikeln. Aufgrund der derzeitigen Lage können jedoch nicht alle eingehenden Bestellungen wie gewünscht bedient werden. "Die Nachfrage ist im Vergleich zum Vorjahr enorm gestiegen. Wir hatten im zweiten Quartal fast doppelt so viele Bestellungen wie im gleichen Vorjahreszeitraum", sagt Szepan.

Im Detail werden die folgenden Sachen dringend benötigt:

- Jeans und Jogger, T-Shirts, Sweater, Hoodies, Freizeitjacken, kurze Hosen und Regenjacken für Männer
- Kopfbedeckungen zum Sonnenschutz: Caps, Anglerhüte, etc.
- Unterwäsche als Neuware für Männer und Frauen
- Socken als Neuware
- Hygieneartikel in Reisegrößen: Deo, Shampoo, Duschgel, Rasierzeug, Damenhygiene, Zahnbürsten, Feuchttücher
- bequeme Schuhe, v.a. Turnschuhe bzw Sneaker
- Schlafsäcke, Isomatten, Zelte
- Rucksäcke
- Trinkflaschen aus Plastik/Metall



Die Artikel können bei Hanseatic Help, Große Elbstraße 264, abgegeben werden. Die dortige Spendenannahme hat derzeit dienstags, donnerstags und freitags zwischen 10 und 18 Uhr geöffnet. Hanseatic Help leitet die Sachen nach Sichtung und Sortierung gemäß der individuellen Bedarfe an die Hamburger Obdachloseneinrichtungen weiter, die sie ihren Gäst*innen zur Verfügung stellen.

Es wird darum gebeten, private Sammlungen nur nach Rücksprache mit Hanseatic Help durchzuführen. Engagierte können sich hierzu unter office@hanseatic-help.org melden.

Dieser Aufruf erfolgt im Namen der folgenden Vereine und Organisationen:

ArztMobil Hamburg | Bahnhofsmision Hamburg | Bergedorfer Engel | DeinTopf | Der Hafen Hilft | Hamburger Gabenzaun | Hanseatic Help | Karin und Walter Blüchert Gedächtnisstiftung | Mobile Bullysuppenküche | Tiertafel | Zwischenstopp Straße Obdachlosenhilfe Hamburg

Kontakt für weitere Infos und Presse-Anfragen:

Sina Klimach
Öffentlichkeitsarbeit Hanseatic Help
Sina.klimach@hanseatic-help.org
Mobil: 0151 261 65 663

Über Hanseatic Help e.V.: Hanseatic Help vereint eine umfassende Soziallogistik mit der Förderung bürgerlichen Engagements und interkultureller Begegnung sowie mit unterschiedlichen Maßnahmen in Bildung, Ausbildung, Arbeit und Gesellschaft.

Der Verein koordiniert seit der Gründung die Annahme, Sortierung, Lagerung sowie trägerübergreifende Lieferung und Bereitstellung von Sachspenden und teils zugekauften Hilfsgütern wie Kleidung, Bettwaren, Säuglingsbedarf, Hygiene- und Schulartikeln. Mit den Sachspenden werden zuerst die Bedarfe in Hamburg und dem unmittelbaren Umland gedeckt. Der übrige Anteil wird in Krisengebiete geschickt.

Neben dem praktischen Engagement bringt Hanseatic Help Menschen mit verschiedensten Biografien miteinander ins Gespräch. Hanseatic Help möchte die Aufmerksamkeit für die Situation von Geflüchteten und anderen Menschen mit Unterstützungsbedarf fördern und das Verständnis für- und untereinander stärken. Der Verein lebt Mitmenschlichkeit und Solidarität und will zeigen, dass gemeinsame Teilhabe und gegenseitige Stärkung auf Augenhöhe Schritte zu einem besseren Miteinander in unserer Gesellschaft sind.

Wer diese Arbeit unterstützen möchte, kann dies mit einer Geldspende unter bit.ly/hanseatichelp oder per Überweisung oder Dauerauftrag an Hanseatic Help e.V. (IBAN: DE61 2005 0550 1241 1552 56, BIC: HASPDEHHXXX) tun.